



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Oberbürgermeister

Information 623/2019

Potsdam, 26.09.2019 (ch)

Vom Kopf bis zur Schwanzflosse: Grüne Stunde im Naturkundemuseum

Am Dienstag, 1. Oktober 2019, um 14.30 Uhr werden in der Veranstaltungsreihe „Grüne Stunde für Erwachsene“ im Naturkundemuseum Potsdam die verschiedenen Merkmale von Fischen thematisiert. Unter dem Titel „Vom Kopf bis zur Schwanzflosse“ erfahren die Museumsgäste von der wissenschaftlichen Volontärin Nancy Armas Martinez, wie unterschiedlich Fische gebaut sind und was man daran ableiten kann.

Fische sind mit mehr als 30 000 Arten die größte Gruppe der Wirbeltiere. Diese Vielfalt ist durch extreme Anpassungen ihrer Lebensweise an verschiedenste Lebensräume und Nahrung möglich. Merkmale wie Maul, Färbung, Flossen- und Körperform können weitreichende Einblicke in die Lebensräume ermöglichen und Rückschlüsse über das Verhalten der einzelnen Arten geben. Gäste lernen die Kiemenwesen der Sonderausstellung „Insightfish“ genauer kennen. Was sagt die Form einer Art über ihre Ernährung aus? Welche Bedeutung hat ihre Farbe für den Lebensraum? Anschließend wird das neu erlernte Wissen bei einer Führung durch das Aquarium auf einheimische Fischarten angewandt.

Anpassungen an die vielfältigen aquatischen Lebensräume sind in der Fischwelt nötig, um sowohl Konkurrenten als auch Fressfeinden auszuweichen. Dabei sind durch die Evolution die vielfältigsten Formen, Farben und Überlebensstrategien entstanden. Von den Plattfischen bis zu den kugelrunden Igelrochen sind der Formenvielfalt keine Grenzen gesetzt. Einige wenige Merkmale genügen oft schon aus, um eine Art ihrem Lebensraum zuzuordnen oder ihre Ernährung zu erkennen. Umgeformte Flossen weisen beispielsweise auf eine schlechte Schwimmfähigkeit und eine bodennahe Lebensweise hin. Sichelförmige Schwanzflossen dagegen sind häufig das Merkmal von Hochseerarten, da sie hohe Geschwindigkeiten ermöglichen. Nancy Armas Martinez stellt sowohl Fischarten aus aller Welt, als auch eine

Vielzahl einheimischer Arten vor. Gäste erhalten die Möglichkeit, in einer Übungsrunde Erlerntes an den eingefärbten Wesen der Ausstellung zu testen, als auch einheimische Arten bei einer Führung durch das Aquarium genauer unter die Lupe zu nehmen.

Gäste der Veranstaltungsreihe „Grüne Stunde für Erwachsene“ können ihr naturkundliches Wissen auffrischen, Neues erfahren und den Mitarbeitenden des Naturkundemuseums Potsdam oder externen Experten in angenehmer Atmosphäre Fragen stellen. Der Teilnahmebeitrag beträgt 6,50 Euro und enthält den Museumseintritt, Getränke und Kekse. Eine telefonische Anmeldung ist erwünscht, da die Teilnahme auf 20 Personen begrenzt ist.

Das Naturkundemuseum Potsdam, Breite Straße 13, ist mit dem Bus 606 (Haltestelle „Naturkundemuseum“) gut erreichbar. Das Museum ist dienstags bis sonntags von 9 bis 17 Uhr geöffnet, darüber hinaus an jedem 1. Montag im Monat von 9 bis 17 Uhr bei ermäßigtem Eintritt.